Umweltschutzdirektionen

Regierungsrat Dr. Markus Stadler, Präsident
Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion
Klausenstrasse 4
6460 Altdorf
Telefon: 041-875 21 51
markus.stadler@ur.ch

Martin Zumstein, Sekretär
Amt für Umweltschutz
Postfach 2162
6431 Schwyz
Telefon: 041-819 20 03
martin.zumstein@sz.ch

ZRK: Zwischenbericht zum ZUDK-Massnahmenplan Luftreinhaltung

Zwischenbericht zum Traktandum 2.2, Massnahmenplan Luftreinhaltung,
ZRK-Sitzung vom 21. November 2002

1. Bericht:

Die ZRK wurde bereits verschiedentlich über den ZUDK-Massnahmenplan Luftreinhaltung informiert. Dieser beinhaltet 10 Massnahmen in verschiedenen Bereichen (Verkehr, Bauten, Raumplanung, Industrie und Gewerbe, Feuerungen). Die Konkretisierung dieser Massnahmen ist unterschiedlich weit. Die Planungsphase wird jeweils mit der Genehmigung des Lösungs- und Realisierungskonzepts (L&R – Konzept) abgeschlossen. Einige Projekte sind abgeschlossen und durchlaufen das Genehmigungsverfahren, andere sind kurz vor der Fertigstellung. Nachfolgend wird ein aktueller Überblick gegeben:

1a Monitoring Nationalstrassen

Das L&R – Konzept wurde in Zusammenarbeit mit den beteiligten Fachstellen erarbeitet. Es ist eine Konsenslösung mit ausgewogenen, gut realisierbaren Vorgehensweisen. Das Steuerungsgremium hat das L&R – Konzept Ende Oktober 2002 genehmigt. Die ZUDK hat die Massnahme zu Handen der Kantonsregierungen verabschiedet.

1b Feedback Verkehr

Die Vorarbeiten sind wenig vorangeschritten, weil bisher keine brauchbaren Lösungsansätze vorliegen. Die Ausarbeitung eines L&R – Konzepts bräuchte noch viel Zeit und Ressourcen. Der mutmassliche lufthygienische Nutzen wird nach neueren Erkenntnissen unbefriedigend tief ausfallen. Die beschränkt verfügbaren Ressourcen werden auf Projekte konzentriert, die lufthygienisch mehr Nutzen erwarten lassen. Das Projekt wurde deshalb durch die ZUDK sistiert.

1c Verkehrsmanagement auf Nationalstrassen

Das Projekt wurde unter Federführung der Tiefbauämter abgeschlossen und durchläuft die Genehmigungsphase. Es zeigt wertvolle Lösungen auf. Der lufthygienische Nutzen ist aber weniger gross als ursprünglich erwartet. Das Projekt soll der ZUDK im Frühling 2003 unterbreitet werden. Wenn die ZUDK das Projekt genehmigt, soll es der Zentralschweizer Baudirektorenkonferenz zur Umsetzung empfohlen werden.

1d Erweiterung Kontrollen auf Nationalstrassen
Das L&R – Konzept wird im Spätherbst 2002 erwartet und durchläuft anschliessend das Genehmigungsverfahren. Es soll der ZUDK im Frühling 2003 unterbreitet werden.

2a Emissionsminderungen im öffentlichen Verkehr.
Das L&R – Konzept wird im Spätherbst 2002 erwartet und durchläuft anschliessend das Genehmigungsverfahren. Es soll der ZUDK im Frühling 2003 unterbreitet werden.

2b Publikumsintensive Anlagen und Einrichtungen
Das L&R – Konzept liegt vor. Es konnte kein politischer Konsens in drei wesentlichen Bereichen (Parkplatzzahl, öV-Anbindung, Parkplatzbewirtschaftung) erzielt werden. An der Sitzung vom 19.8.2002 hat die ZUDK das Projekt an die Kantone zur individuellen Umsetzung zurückgegeben. Die Kantone Uri, Schwyz, Nidwalden und Zug erarbeiten nun eine gemeinsame Richtlinie, welche den Regierungen dieser Kantone noch unterbreitet wird.

3 Ökologisches Bauen
Das L&R – Konzept wurde in Zusammenarbeit und Absprache mit der Konferenz der Zentralschweizer Energiefachstellen erarbeitet. Es ist eine Lösung mit ausgewogenen, gut realisierbaren Vorgehensweisen. Das Steuerungsgremium hat das L&R – Konzept Ende Oktober 2002 genehmigt und zu Handen der ZUDK verabschiedet. Die Energiefachstellen klären z. Z. noch den Handlungsbedarf in den einzelnen Kantonen ab. Das L&R – Konzept durchläuft anschliessend das Genehmigungsverfahren. Es soll der ZUDK im Frühling 2003 unterbreitet werden.

4 Emissionminderung auf Baustellen
Die Regierungen der Zentralschweizer Kantone haben zu dieser Massnahme folgendes beschlossen:
LU: am 21.5.2002 / **ZG:** am 18.6.2002 / **SZ:** am 13.8.2002 / **UR:** am 27.8.02 / **NW:** liegt noch beim Departement zur Klärung von Details bezüglich Umsetzung / **OW:** kein RR-Beschluss vorgesehen.

5a Schwerölfeuerungen
Die Massnahme ist abgeschlossen und umgesetzt.

5b Kontrollen Holzfeuerungen
Das L&R – Konzept wurde in Zusammenarbeit und Absprache mit den beteiligten Fachstellen erarbeitet. Es ist eine Konsenslösung mit ausgewogenen, gut realisierbaren Vorgehensweisen. Das Steuerungsgremium hat das L&R – Konzept Ende Oktober 2002 genehmigt. Die ZUDK hat das Konzept mit leichten Anpassungen zu Handen der Kantonsregierungen verabschiedet.

2. Beschluss:

Die ZRK nimmt Kenntnis vom Stand der Umsetzung des Massnahmenplans Luftreinhaltung Zentralschweiz.

7. November 2002 / Markus Stadler